

ANLAGENSPEZIFISCHER IMMISSIONSSCHUTZ

▷ Aktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten in der Bioenergie – Schwerpunkt: Biogas  IM075	126
▷ Immissionsschutz-Tierhaltungsanlagen  IM045	126
▷ Genehmigung und Überwachung von Windenergieanlagen – Grundlagen, aktuelle Themen und neue Entwicklungen  IM077  IM078	127
▷ Windenergie – Arten- und Habitatschutz  IM153	127
▷ Lagerung gefährlicher Stoffe  IM050	128
▷ Beurteilung von Lichtimmissionen  IM061	128
▷ Probleme durch Legionellen – Die neue 42. BImSchV und deren Umsetzung  IM113	129
▷ Hygienegerechter Betrieb von Verdunstungskühlanlagen IM114	129
▷ Umsetzung der 31. BImSchV in der Praxis  IM091	130
▷ Anlagen zur Textilreinigung und Reinigung von Oberflächen von Materialien und Produkten – Anforderungen zur Luftreinhaltung nach der 2. und 31. BImSchV  IM092	130

GENEHMIGUNG UND ÜBERWACHUNG

▷ Verwaltungsrechtliche Fragestellungen in immissionsschutzrechtlichen Verfahren – Das Genehmigungsverfahren  IM079	131
▷ Verwaltungsrechtliche Fragestellungen in immissionsschutzrechtlichen Verfahren – Das Überwachungsverfahren  IM080	131
▷ Basiswissen Immissionsschutzrecht IM013	132
▷ Beschwerdemanagement im Immissionsschutzrecht  IM210	132
▷ Aktuelle Problemstellungen und Entwicklungen im Immissionsschutzrecht  IM059	133
▷ Aktuelle Entwicklungen in ausgewählten Bereichen des Immissionsschutzrechtes und des technischen Umweltschutzes  IM084	133
▷ Praxisumsetzung der TA Luft – Grundseminar  IM033	134
▷ Praxisumsetzung der TA Luft – Aufbauseminar  IM034	134
▷ Naturschutz-Prüfungen von Stickstoff-Emissionen  IM155	135
▷ Emissionsüberwachung – Gesetzliche Grundlagen und technische Anforderungen  IM068	135
▷ Bauleitplanung – Grundlagen und Aufbaukurs  IM053	136
▷ Bauleitplanung und planungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben unter dem Gesichtspunkt des vorbeugenden Umweltschutzes  IM054	136
▷ Europäische Naturschutzbestimmungen in der Planungs- und Genehmigungspraxis – Grundseminar  IM152	137
▷ Europäische Naturschutzbestimmungen in der Planungs- und Genehmigungspraxis – Vertiefungsseminar  IM154	137
▷ Anforderungen an die integrierte Überwachung von Industrieanlagen  IM107	138
▷ BUBE-Online – Betriebliche Umweltdaten Berichterstattung für Anlagenbetreiber IM141	138
▷ Planspiel: Die Umweltüberwachung in der behördlichen Praxis  IM007	139

LÄRM UND ERSCHÜTTERUNGEN

▷ Genehmigung und Überwachung von Sport- und Freizeitanlagen  IM071	140
▷ Messung von Erschütterungsimmissionen  IM063	140
▷ Grundlagen der Beurteilung von Erschütterungsimmissionen auf Menschen und Bauwerke  IM062	141
▷ Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm – TA Lärm  IM056	141
▷ Plausibilitätsprüfung von Geräuschimmissions-Prognosen  IM043	142
▷ Kompaktkurs: Messung von Geräuschimmissionen  IM064	142
▷ Umgebungslärmrichtlinie  IM089	143

LUFTSCHADSTOFFE UND GERÜCHE

▷ Wirkungen von Luftverunreinigungen auf den Menschen  IM042	144
▷ Ermittlung und Bewertung von Gerüchen  IM066	144

RECHT UND MANAGEMENT

▷ Verwaltungsverfahren zur Vollstreckung umweltrechtlicher Anforderungen durch die Behörde  IM211	145
▷ Umweltstrafrecht  IM087	145

STÖRFALLVORSORGE UND STÖRFALLMANAGEMENT

▷ Die Störfall-Verordnung und ihr Vollzug  IM074	146
▷ Gefahren- und Risikoanalyse nach Störfall-Verordnung  IM072	146
▷ Einführung in die PAAG-/HAZOP-Methode IM204 NEU	147
▷ Bundes-Immissionsschutz- und Störfallrecht für Bauordnungs- und Bauplanungsbehörden – Grundlagen IM052 NEU	147
▷ Explosionsschutz unter Berücksichtigung der Anforderungen der Störfall-Verordnung  IM070	148
▷ Safety und Security in der Anlagensicherheit  IM073	148
▷ Der Sicherheitsbericht nach Störfall-Verordnung  IM086	149
▷ Workshop: Umweltalarm-Richtlinie  IM100	150
▷ Erfahrungsaustausch zur Störfall-Verordnung mit Schwerpunkt Sicherheitsmanagementsysteme  IM076	150

VORANKÜNDIGUNGEN

Ihre Ansprechpartnerinnen



Dr. Brigitte Rosendahl

Fachbereichsleiterin

Telefon: 02065 770-129

E-Mail: brigitte.rosendahl@bew.de



Christiane Bumiller

Projektkoordinatorin Wappenseminare

Telefon: 0201 8406-844

E-Mail: christiane.bumiller@bew.de



Michael Ramirez-Steinkusch

Fachbereichsassistent

Telefon: 02065 770-125

E-Mail: michael.ramirez-steinkusch@bew.de

Aktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten in der Bioenergie – Schwerpunkt: Biogas

IM075

Workshop für Planer, Betreiber und Behördenvertreter

THEMEN 3 4 9 12 13

- ▷ Aktuelle Situation und Perspektiven der Biogaserzeugung
- ▷ Biogasanlagen-Verordnung – Stand der Entwicklung
- ▷ Anwendung der neuen TA Luft 2021 bei Biogasanlagen
- ▷ Planungsrechtliche Voraussetzungen
- ▷ Wasserrechtliche Anforderungen
- ▷ Abfallrechtliche Fragestellungen
- ▷ Was und wie überwacht die Berufsgenossenschaft?
- ▷ Was prüft eine Umweltgutachterin?
- ▷ Umsetzungs- und Zweifelsfragen bei Genehmigung und Überwachung

ZIELGRUPPE

Anlagenbetreiber, Betriebsleiter/-innen, Immissions-schutz-, Störfall- und Umweltbeauftragte, Mitarbeiter/-innen aus Planungs- und Ingenieurbüros, Mitarbeiter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungs-behörden

TERMIN

▲ 23.-24.11 BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITERINNEN

Katrin Metternich, Referentin, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Maren Lücke, Referentin, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	785,-
Wasserverbände/Verbandsmitglieder*/**	710,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden*/**	475,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Immissionsschutz-Tierhaltungsanlagen

IM045

Rechtliche und fachliche Grundlagen

THEMEN 4 11

- ▷ Rechtliche Rahmenbedingungen für Tierhaltungsanlagen
- ▷ Emissionen aus der Tierhaltung einschließlich aktueller Messergebnisse
- ▷ Bewertung von Stickstoffeinträgen (Immissions-/Naturschutz)
- ▷ Wirkung von Gerüchen, Stäuben/Aerosolen und Mikroorganismen aus der Tierhaltung
- ▷ Abluftreinigungsmaßnahmen für Tierhaltungsanlagen
- ▷ Immissionsprognosen im Bereich der Tierhaltungsanlagen
- ▷ Praxisbeispiele zu UVP und Genehmigungsverfahren für Tierhaltungsanlagen
- ▷ Landwirtschaft und Umwelt

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Planungsbüros und Betreiber, die in immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren für Tierhaltungsanlagen eingebunden sind.

TERMIN

▲ 28.-29.04. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER/-IN

Kathrin Zurkowski, Fachbereich 31 „Immissionswirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

Nils Rehmann, Dezernent, Fachbereich 73 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Energieerzeugung, Steine/Erden, Metalle“, Landwirtschaft, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	680,-	630,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	640,-	590,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Genehmigung und Überwachung von Windenergieanlagen – Grundlagen, aktuelle Themen und neue Entwicklungen

THEMEN

- ▷ Bauplanungsrechtliche Zulässigkeit/
Bauordnungsrechtliche Anforderungen
- ▷ Immissionsschutzrechtliches Verfahren/
Umweltverträglichkeitsprüfung
- ▷ Arten- und Habitatschutz
- ▷ Geräusche: Emissionen und Immissionen
- ▷ Schalltechnische Messungen an WEA
- ▷ Schattenwurf und Befeuern
- ▷ Windenergieanlagen auf Waldflächen
- ▷ Tieffrequente Geräusche und Infraschall/
Möglichkeiten der Schallreduktion
- ▷ Vorteile und Probleme des Repowerings
- ▷ Umgang mit Beschwerden
- ▷ Genehmigung und Überwachung in der Praxis

ZIELGRUPPE

Windkraftanlagenbetreiber, Planungs- und Ingenieurbüros, Mitarbeiter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Vertreter/-innen von Umwelt- und Wirtschaftsverbänden

TERMINE

- ▲ 28.04. / 05.10. BEW-Duisburg
[Grundlagenseminar – IM077]
- ▲ 29.04. / 06.10. BEW-Duisburg
[Aufbauseminar – IM078]

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Dr. Elke Stöcker-Meier, Referatsleiterin, Referat V-8 „Immissionsschutz bei erneuerbaren Energien“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	620,-
Verbandsmitglieder*/**	560,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden*/**	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Windenergie – Arten- und Habitatschutz

Der NRW-Leitfaden „Umsetzung des Arten- und Habitatschutzes bei der Planung und Genehmigung von Windenergieanlagen“

THEMEN

- ▷ Windenergieempfindliche Arten in NRW –
Kriterien und Auswahl
- ▷ Artenschutzprüfung (ASP) bei der WEA-Planung
und Genehmigung
- ▷ Hinweise zu den Artenschutzverboten
- ▷ Abschichtung der Sachverhaltsermittlung
- ▷ Methodik der Bestandserfassung WEA-empfindlicher
Arten
- ▷ FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP) bei der
WEA-Planung/Genehmigung
- ▷ Maßnahmen zur Vermeidung und Schadens-
begrenzung – Risikomanagement und Monitoring
- ▷ Praktische Anwendung des Leitfadens
- ▷ Muster-Nebenbestimmungen für den
Genehmigungsbescheid

ZIELGRUPPE

Planungs- und Genehmigungsbehörden, Landschaftsbehörden und andere Fachbehörden, Kreise und kreisfreie Städte, Ingenieur- und Planungsbüros, Vertreter/-innen aus Industrie und Wirtschaft

TERMINE

- ▲ 10.06. BEW-Duisburg
- 24.11. Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Dr. Ernst-Friedrich Kiel, Referatsleiter, Referat III-4 „Biodiversitätsstrategie, Artenschutz, Habitatschutz, Vertragsnaturschutz“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

DOZENT

Dr. Matthias Kaiser, Fachbereichsleiter „Artenschutz, Vogelschutzwarte, LANUK-Artenschutzzentrum“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Recklinghausen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	545,-	520,-
Verbandsmitglieder*/**	490,-	465,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Lagerung gefährlicher Stoffe

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ Lagerung in ortsbeweglichen Behältnissen, z.B. bei Speditionen, im Chemikalienhandel, im Gasflaschenhandel, in Containerterminals
- ▷ Stoffrahmen, Zusammenlagerung
- ▷ Vorbeugender Brandschutz (Baulicher Brandschutz, Brandmeldetechnik, Löschtechnik, etc.)
- ▷ Explosionsschutz
- ▷ Gewässerschutz
- ▷ Ereignisse und Erkenntnisse
- ▷ Rechtliche Aspekte (Seveso-RL, Störfall-VO, etc.)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber und Planer von Anlagen, die unter die Störfall-Verordnung fallen, Planungs- und Ingenieurbüros, Sachverständige, Störfallbeauftragte

TERMIN

 09.11. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Rüdiger Rudolph, Dezernent, Fachbereich 75 „Umweltechnik und Anlagensicherheit“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima des Landes Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	450,-	425,-
Verbandsmitglieder*/**	435,-	410,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	420,-	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Beurteilung von Lichtimmissionen

Schädliche Einwirkungen durch Licht in der Umwelt

THEMEN

- ▷ Fachspezifische Grundlagen, Beurteilungsgrößen
- ▷ Emittierende Lichtquellen, schädliche Umwelteinwirkungen
- ▷ Rechtsgrundlagen und Regelwerke, Zuständigkeiten, Immissionsrichtwerte
- ▷ Beurteilung von Lichtimmissionen anhand des gemäß Rd. Erl. NRW 2014, LAI-Lichthinweise 2012/15, LitG-Publikation 12.3-2011
- ▷ Maßnahmen zur Minderung von Lichteinwirkungen, Planung und Beschwerdebearbeitung
- ▷ Belästigungen durch Lichteinwirkungen bei Tage, optische Einwirkungen bei Windenergieanlagen
- ▷ Messtechnische Demonstrationen, Fallbeispiele

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

TERMIN

 17.11. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Kolja Kollorz, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima des Landes Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	450,-	425,-
Verbandsmitglieder*/**	435,-	410,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	420,-	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Probleme durch Legionellen – Die neue 42. BImSchV und deren Umsetzung

Fachtagung zur Praxisumsetzung der neuen BImSch-Verordnung für die Errichtung und den Betrieb von Verdunstungskühlanlagen – Erfahrungen, Analysen und Erkenntnisse der Legionellenausbrüche in Deutschland

THEMEN

- ▷ Gesundheitsgefahren durch Legionellen in Verdunstungskühlanlagen und Regelungen des IfSG
- ▷ Umsetzung der 42. BImSchV und Richtlinie VDI 2047-2
- ▷ Mikrobiologie von Legionellen – Vorkommen und Vermehrung in offenen Kühlsystemen
- ▷ Gewährleistung der Hygieneanforderungen an Nutzwasser
- ▷ VDI-Richtlinie „Maßnahmenkatalog bei Verdacht auf emissionsbedingte Legionellose-Ausbrüche“
- ▷ Probenahme und Messung von Legionellen in Kühlwasser
- ▷ Behördliche Erfahrungen aus dem Vollzug der 42. BImSchV
- ▷ Erfahrungen aus der Überwachung von Abwasser-Anlagen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, die bereits über Praxiserfahrungen in der immissionsschutzrechtlichen Zulassung und entsprechende Kenntnisse verfügen.

TERMIN

Der Termin befindet sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bew.de/im113

VERANSTALTUNGSLEITER

Wolfgang Neuhaus, ehemals Referatsleiter, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

ONLINE

Regulär*	575,-
Verbandsmitglieder**	520,-
Bezirksregierungen und LANUK	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden*/**	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Hygienegerechter Betrieb von Verdunstungskühlanlagen

VDI-Partnerschulung gemäß der Richtlinie VDI 2047 Blatt 2 – Sicherstellung des hygienegerechten Betriebs von Verdunstungskühlanlagen

THEMEN

- ▷ Betreiberpflichten/Verkehrssicherungspflichten
- ▷ Einführung in die VDI-Richtlinie 2047 Blatt 2
- ▷ Relevante Rechtsvorschriften
- ▷ Aufbau und Funktion von Verdunstungskühlanlagen
- ▷ Hygienische Gesichtspunkte im Zusammenhang mit dem Betrieb von Verdunstungskühlanlagen
- ▷ Relevante Grundlagen der Mikrobiologie
- ▷ Wichtige chemische Prozesse und Korrosionsvorgänge in wasserführenden Systemen
- ▷ Überwachung von Verdunstungskühlanlagen
- ▷ Instandhaltung von Verdunstungskühlanlagen einschließlich Desinfektion
- ▷ Anforderungen an die Planung und Errichtung
- ▷ Schriftlicher Abschlusstest

ZIELGRUPPE

Für den Betrieb und die Instandhaltung verantwortliche Personen, mit der Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten betraute Personen, Mitarbeiter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Gesundheitsämtern und weitere Interessierte

TERMINE

▲ 18.03. / 02.12. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Rainer Krysch, Dipl.-Ing., Dipl.-Chem., Geschäftsführer Krysch Sachverständigenbüro, Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger Trinkwasserhygiene (IHK), Kaarst

Dr. Norbert Schnitzler, Leiter des Kreisgesundheitsamtes, Stadt Düren

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	705,- €
Verbandsmitglieder**	645,- €
Behörden und Kommunen*/**	545,- €

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

saskia.dillmann@bew.de, 02065 770-332

Inkl. Ausgabe der Schulungsunterlagen
VDI 2047
„Verdunstungskühlanlagen“

Umsetzung der 31. BImSchV in der Praxis

Vorträge, Diskussionen und Übungen anhand von Fallbeispielen zur Anwendung der Lösungsmittelverordnung

THEMEN

- ▷ Wichtige Anforderungen an Anlagen, u.a. Grenzwerte für diffuse Emissionen
- ▷ Reduzierungspläne, Lösungsmittelbilanzen
- ▷ Anwendung des Standes der Technik, Abgrenzung TA Luft – 31. BImSchV
- ▷ Emissionsmessungen
- ▷ Fallbeispiele zur Anwendung der 31. BImSchV in der Praxis
- ▷ Auslegungsfragen zur 31. und 2. BImSchV
- ▷ Beste verfügbare Techniken bei Anlagen zur Oberflächenbehandlung
- ▷ Praxis der Anlagenüberwachung

ZIELGRUPPE

Planer und Betreiber von Anlagen, Immissionsschutz-, Störfall- und Umweltschutzbeauftragte, Vertreter/-innen der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

▲ 14.-15.09. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dr. Heinz Baumgarten, ehemals Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg

Dr. Richard Schlachta, Sachgebietsleiter, Regierung von Oberbayern, München

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	775,-
Wasserverbände/Verbandsmitglieder*/**	700,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden*/**	475,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Anlagen zur Textilreinigung und Reinigung von Oberflächen von Materialien und Produkten – Anforderungen zur Luftreinhaltung nach der 2. und 31. BImSchV

Rechtliche Vorgaben, technische Anforderungen und behördlicher Vollzug

THEMEN

- ▷ Anforderungen der 2. BImSchV an Chemisch-Reinigungsanlagen bzw. Oberflächenreinigungsanlagen
- ▷ Anforderungen der 31. BImSchV an Chemisch-Reinigungsanlagen bzw. Oberflächenreinigungsanlagen
- ▷ Auslegungsfragen zur 2. und 31. BImSchV
- ▷ Aufstellung von Lösungsmittelbilanzen nach 31. BImSchV für diese Anlagentypen
- ▷ Beispiele aus der Überwachung

ZIELGRUPPE

Planer und Betreiber von Chemisch-Reinigungsanlagen bzw. Oberflächenreinigungsanlagen sowie Vertreter/-innen der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

▲ 16.09. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dr. Heinz Baumgarten, ehemals Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg

Dr. Richard Schlachta, Sachgebietsleiter, Regierung von Oberbayern, München

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	630,-
Wasserverbände/Verbandsmitglieder*/**	570,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden*/**	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Verwaltungsrechtliche Fragestellungen in immissionsschutzrechtlichen Verfahren – Das Genehmigungsverfahren

Erfahrungsaustausch

THEMEN 11

- ▷ Gegenstand des Genehmigungsverfahrens
- ▷ Gestaltungsmöglichkeiten
- ▷ Antragsunterlagen
- ▷ Behördenbeteiligung
- ▷ Umweltverträglichkeitsprüfung im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren
- ▷ Beschleunigung von Verfahren
- ▷ Inhalt und Aufbau des Genehmigungsbescheides
- ▷ Rechtsbehelfe

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, die bereits über Praxiserfahrungen in der immissionsschutzrechtlichen Zulassung und entsprechende Kenntnisse verfügen.

TERMIN

▲● 09.09. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITERINNEN

Anne Marienberg, Referat V-2 „Rechtsangelegenheiten“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Monika Agatz, Referat V-8 „Immissionsschutz bei erneuerbaren Energien“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	450,-	425,-
Verbandsmitglieder*/**	435,-	410,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	420,-	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Verwaltungsrechtliche Fragestellungen in immissionsschutzrechtlichen Verfahren – Das Überwachungsverfahren

Sicherstellung und Durchsetzung umweltrechtlicher Anforderungen

THEMEN 11

- ▷ Begriff der Überwachung
- ▷ Aktuelle Entwicklungen
- ▷ Amtsermittlung und Opportunitätsgrundsatz
- ▷ Ablauf des Verwaltungsverfahrens
- ▷ Typische Problemfälle/Fallen
- ▷ Zustellung (optional)
- ▷ Vollstreckung (optional)
- ▷ Rechtsbehelfsverfahren (optional)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, die bereits über Praxiserfahrungen in der immissionsschutzrechtlichen Zulassung und entsprechende Kenntnisse verfügen.

TERMIN

▲● 04.05. BEW-Essen oder Online

DOZENT

Achim Halmschlag, Rechtsdezernent, Bezirksregierung Köln

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	450,-	425,-
Verbandsmitglieder*/**	435,-	410,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	420,-	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Basiswissen Immissionsschutzrecht IM013

Grundlagen und aktuelle Schwerpunkte für die Genehmigung und Überwachung von BImSchG-Anlagen

THEMEN 4 9

- ▷ Das Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) und die dazugehörigen Verordnungen (BImSchVen)
- ▷ Die Technische Anleitung Luft (TA Luft)
- ▷ Das BImSchG-Genehmigungsverfahren
- ▷ Anforderungen bei der Überwachung von genehmigungs- und nicht genehmigungsbedürftigen BImSchG-Anlagen
- ▷ Die Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm)
- ▷ Emissions- und Immissionsanforderungen für Gerüche
- ▷ Luftimmissionsprognose gemäß der TA Luft
- ▷ Umsetzung der 31. BImSchV
- ▷ Grundlagen des Störfallrechts

ZIELGRUPPE

Vertreter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Betriebsleiter/-innen, Immissionsschutz-, Störfall- und Umweltschutzbeauftragte, Mitarbeiter/-innen aus Planungs- und Ingenieurbüros sowie Umweltgutachter/-innen

TERMINE

- 26.-27.01. / 16.-17.11. Online
- ▲ 11.-12.05. BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITER

Franz-Wilhelm Iven, ehemaliger Referatsleiter, Referat VI A 2 „Energietechnik, Krisenvorsorge“, Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (MWIKE), Düsseldorf

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	755,-	705,-
Verbandsmitglieder*/**	685,-	635,-
Behörden und Kommunen*/**	495,-	445,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Beschwerdemanagement im Immissionsschutzrecht IM210

Grundlagen, aktuelle Rechtsprechung und Erfahrungsaustausch –

Workshop für Mitarbeiter/-innen von oberen und unteren Immissionsschutz- bzw. Umweltschutzbehörden

THEMEN 4 9

- ▷ **Rechtsgrundlagen für die Beschwerdebearbeitung**
- ▷ **Beschwerden aufgrund von**
 - ▷ Lärm
 - ▷ Stäuben
 - ▷ Asbest
 - ▷ Gerüchen
 - ▷ Licht

ZIELGRUPPE

Obere und untere Immissionsschutz- bzw. Umweltschutzbehörden, insbesondere Mitarbeiter/-innen, die mit der Bearbeitung von Nachbarbeschwerden beschäftigt sind.

TERMINE

- 20.04. Online
- ▲ 06.10. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Achim Halmschlag, Rechtsdezernent, Bezirksregierung Köln

Joachim Krusenbaum, Dipl.-Ing., Abteilungsleiter, Untere Umweltschutzbehörde der Stadt Solingen

Christian Sustrath, Dezernat 53 „Immissionsschutz (einschl. anlagenbezogener Umweltschutz)“, Bezirksregierung Düsseldorf

Martin Ohlms, Leiter des Fachbereichs Bauen, Wohnen und Immissionsschutz, Kreis Borken

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Aktuelle Problemstellungen und Entwicklungen im Immissionsschutzrecht

IM059

Aktuelle Rechtsvorgaben und deren Praxisanwendung für Planer, Betreiber und Behörden

THEMEN 3 4 9 12 13

- ▷ Aktuelle Entwicklungen im Immissionsschutzrecht
 - ▷ auf der europäischen und der nationalen Ebene
 - ▷ Nationale Umsetzung der der neuen Industrie-Emissions-Richtlinie der EU (IED)
 - ▷ Nationale Umsetzung der neuen EU-Luftqualitäts-Richtlinie
 - ▷ Problemstellungen bei der Umsetzung des BImSchG und aktuelle Vollzugshilfen
 - ▷ Herausforderungen der Transformation
 - ▷ Fragestellungen bei der Umsetzung der TA Luft
 - ▷ Abfallrechtliche Anforderungen bei der Genehmigung und Überwachung von BImSchG-Anlagen
- ▷ Aktuelles zum Lärmschutz
- ▷ Umgang mit Geruchsemissionen
- ▷ Naturschutzrechtliche Belange in immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren
- ▷ Aktuelles aus dem Störfallrecht

ZIELGRUPPE

Anlagenbetreiber, Betriebsleiter/-innen, Immissionschutz-, Störfall- und Umweltbeauftragte, Mitarbeiter/-innen aus Planungs- und Ingenieurbüros, Umweltgutachter/-innen sowie Vertreter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

21.-22.04. BEW-Duisburg oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER UND DOZENTEN/-INNEN

Wolfgang Neuhaus, ehemals Referatsleiter, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Holger Stürmer, Referatsleiter, Referat V-7 „Anlagensicherheit, Chemie, Gentechnik“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf
Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	745,-	695,-
Verbandsmitglieder*/**	675,-	625,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	475,-	425,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Aktuelle Entwicklungen in ausgewählten Bereichen des Immissionsschutzrechtes und des technischen Umweltschutzes

IM084

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 4 11

- ▷ **Europäisches Wasserrecht**
 - ▷ Neue Richtlinien und Verordnungen/Entwürfe
 - ▷ BVT-Schlussfolgerungen
- ▷ **Umsetzung aktueller EU-Richtlinien in deutsches Recht, z.B. Seveso III**
- ▷ **Weitere Gesetzgebungsvorhaben, Änderungen im BImSchG und untergesetzliche Normen (TA Luft)**
- ▷ **Entwicklungen bei Immissionen in Deutschland und international, z.B.**
 - ▷ Legionellen, Bioaerosole
 - ▷ Quecksilber
 - ▷ Nanomaterialien
- ▷ **Neue Entwicklungen im Bereich Immissionsmessungen, EU-Regelungen zur Luftqualität**
- ▷ **Neue Entwicklungen im Bereich Messung und Bewertung bezüglich Geräuschimmissionen und elektromagnetische Felder**
- ▷ **Bestimmung und Bewertung von Geruchs-immissionen in Deutschland und international**

TERMIN

29.-30.09. BEW-Essen oder Online

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie gutachterlich tätige Fachleute, die mit der Umsetzung und Anwendung des Immissionsschutzrechtes befasst sind.

VERANSTALTUNGSLEITER UND DOZENTEN/-INNEN

Achim Halmeschlag, Rechtsdezernent, Bezirksregierung Köln

Daniel Hoppe, Stv. Leiter des Fachbereichs 77 „Luftreinhalung, Umweltskataster“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen
Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	680,-	630,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	640,-	590,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Praxisumsetzung der TA Luft – Grundseminar IM033

Erläuterung wesentlicher Regelungsinhalte der neuen TA Luft und Gruppenübungen zu deren Praxisanwendung

THEMEN

- Neue TA Luft: Übersicht, wichtige Regelungen, rechtliche Einordnung
- Änderungen/Neuerungen durch die Novelle der TA Luft
- Immissionen und Immissionskenngrößen/ Sonderfallprüfung
- Feststellung und Beurteilung von Geruchsimmissionen
- Emissionsanforderungen
- Ausbreitungsrechnung
- Schornsteinhöhenberechnung
- Messtechnische Überwachung von Emissionen

ZIELGRUPPE

Antragssteller/-innen, Anlagenbetreiber, Betriebsbeauftragte für Immissions- bzw. Umweltschutz, Beratungs- und Ingenieurbüros, Mitarbeiter/-innen der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMINE

- 17.-18.03. / 09.-10.11. Online
- ▲ 23.-24.06. / 22.-23.09. BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITER

Guido Frye, ehemals Dezernent im Bereich Immissionsschutz, Bezirksregierung Münster

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	735,-	685,-
Verbandsmitglieder*/**	665,-	610,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	475,-	425,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Praxisumsetzung der TA Luft – Aufbauseminar IM034

Wesentliche Regelungsinhalte der TA Luft – Aktuelle Neuerungen und Entwicklungen – Gruppenübungen zur Praxisanwendung

THEMEN

- Die neue TA Luft 2021
- Beurteilung von Stickstoffeinträgen im Rahmen von immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren in NRW – neueste Entwicklungen
- Prüfung von Immissionsprognosen – Praxisbeispiele mit den Schwerpunkten Gerüche, Bioaerosole und N-Depositionen
- Überprüfung von Messberichten
- Bioaerosole – aktuelle Entwicklungen
- Fallbeispiel zur Anwendung der TA Luft – Erläuterung der Aufgabe
- Bearbeitung des Fallbeispiels in Kleingruppen sowie anschließende Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse

ZIELGRUPPE

Antragssteller/-innen, Anlagenbetreiber, Betriebsbeauftragte für Immissions- bzw. Umweltschutz, Beratungs- und Ingenieurbüros, Mitarbeiter/-innen der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

- ▲ 02.12. BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITER

Nils Rehmann, Dezernent, Fachbereich 73 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Energieerzeugung, Steine/Erden, Metalle und Landwirtschaft“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

Dennis van den Berg, Leiter der Unteren Umweltschutzbehörde der Städte Bochum, Dortmund und Hagen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	485,-
Verbandsmitglieder*/**	440,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden*/**	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Naturschutz-Prüfungen von Stickstoff-Emissionen IM155

Seminar zu wichtigen Regelungen zum Naturschutz und deren Anwendung in Planungs- und Genehmigungsverfahren

THEMEN 4 8 9 12

- ▷ FFH-Verträglichkeit und "Stickstoff-Problematik"
- ▷ Ablauf und Inhalte einer FFH-Verträglichkeitsprüfung/ Einbindung in Planungs- und Zulassungsverfahren
- ▷ Konzept der Critical loads (CL), Stickstoffempfindliche FFH-Lebensräume
- ▷ Grundsätze und Daten zur Vorbelastung/ Hintergrundbelastung
- ▷ Abschneidemethodik, Irrelevanzschwellen und Bagatellschwellen
- ▷ Vorgehen bei der Abgrenzung des Einwirkungsbereiches
- ▷ Modellierung von Ausbreitungsrechnungen
- ▷ Erheblichkeitsprognose, Summationsprüfung
- ▷ Konzeption geeigneter Schadensbegrenzungsmaßnahmen
- ▷ Gesetzlicher Biotopschutz und "Stickstoff-Problematik"
- ▷ Anwendung von Arbeitshilfen/Fachinformationssystemen des Landes NRW

ZIELGRUPPE

Planungs- und Genehmigungsbehörden, Naturschutzbehörden und andere Fachbehörden, Ingenieur- und Planungsbüros, Vertreter/-innen aus Industrie und Wirtschaft

TERMIN

▲ 30.09. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dr. Ernst-Friedrich Kiel, Referatsleiter, Referat III-4 „Biodiversitätsstrategie, Artenschutz, Habitatschutz, Vertragsnaturschutz“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Dr. Stefan Balla, Prokurist, Bosch & Partner GmbH, Herne

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	545,-
Verbandsmitglieder*/**	495,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden*/**	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Emissionsüberwachung – Gesetzliche Grundlagen und technische Anforderungen IM068

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 4 11

- ▷ Gesetzliche Regelungen zur Emissionsüberwachung und ihre Anwendung, BImSchG und BImSchV
- ▷ Akkreditierung und Bekanntgabe von Messstellen
- ▷ Neue Messtechniken und Messverfahren
- ▷ Qualitätssicherung für kontinuierliche Messeinrichtungen
- ▷ Kontinuierliche Emissionsüberwachung
- ▷ Neue technische Normen zur Ermittlung und Bewertung der Emissionen
- ▷ Umgang mit Messunsicherheiten
- ▷ Emissionsermittlung, -auswertung und -bewertung
- ▷ Kalibrierungen und Funktionsprüfungen, Auswertungen und Bewertung von Messberichten

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

TERMIN

▲● 17.03. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Valeria Diedrich, Fachbereich 44 „Emissionen; Nachrichtenbereitschaftszentrale, Sondereinsatz“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	450,-	425,-
Verbandsmitglieder*/**	435,-	410,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	420,-	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Bauleitplanung – Grundlagen und Aufbaukurs

Planung und Genehmigung von Vorhaben im Hinblick auf den vorbeugenden Umweltschutz

THEMEN

- ▷ Grundlagen für eine umweltgerechte Bauleitplanung, Abwägungen und Gestaltungen
- ▷ Grundzüge des Bauleitverfahrens
- ▷ Festlegung von Immissionsschutzmaßnahmen im Bebauungsplan, z.B. zum Lärm und zu Gerüchen
- ▷ Grundzüge der bauleitplanerischen Konfliktbewältigung
- ▷ Umgang mit Gemengelagen, Nachbarschutz
- ▷ Beurteilung von Vorhaben nach im beplanten und im unbeplanten Innenbereich
- ▷ Privilegierte und nicht privilegierte Anlagen im Außenbereich
- ▷ Berücksichtigung von Sport- und Versammlungsstätten
- ▷ Berücksichtigung der SEVESO-III-Richtlinie in der Bauleitplanung
- ▷ Berücksichtigung weiterer Umweltbelange (z.B. Hochwasserschutz)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie von Planungsbüros, die mit der Bauleitplanung selbst oder mit Genehmigungen und Fragen des Nachbarschutzes befasst sind.

TERMIN

📅 19.-20.04. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Joachim Krusenbaum, Dipl.-Ing., Abteilungsleiter, Untere Umweltschutzbehörde der Stadt Solingen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	680,-	630,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	640,-	590,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Bauleitplanung und planungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben unter dem Gesichtspunkt des vorbeugenden Umweltschutzes

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ Besondere Fallgestaltungen in Bauleitplanverfahren
- ▷ Gliederungen durch Abstandsliste und Emissionskontingente
- ▷ Baugebiet der Innenentwicklung
- ▷ Abstandsregelung für Störfallanlagen (SEVESO-II-Richtlinie)
- ▷ Berücksichtigung des Hochwasserschutzes
- ▷ Wohnungen im Gewerbegebiet
- ▷ Regeln der Konfliktbewältigung in der Bauleitplanung – Rücksichtnahmegebote, z.B. in der Randlage zum Außenbereich
- ▷ Ausgewählte Rechtsfragen zur Bauleitplanung und zur Genehmigung von Vorhaben
- ▷ Anlagentypisierung, Zulässigkeit von Vorhaben
- ▷ Aktuelle Themen zur Bauleitplanung
- ▷ Allgemeiner Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie von Planungsbüros, die mit der Bauleitplanung selbst oder mit Genehmigungen und Fragen des Nachbarschutzes befasst sind.

TERMIN

📅 11.-12.10. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Dipl.-Ing. Joachim Krusenbaum, Abteilungsleiter, Untere Umweltschutzbehörde der Stadt Solingen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	680,-	630,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	640,-	590,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Europäische Naturschutzbestimmungen in der Planungs- und Genehmigungspraxis – Grundseminar IM152

Seminar zu wichtigen Regelungen zum Naturschutz und deren Anwendung in Planungs- und Genehmigungsverfahren

THEMEN

- ▷ Notwendigkeit des Arten- und Habitatschutzes aus rechtlicher und fachlicher Sicht
- ▷ Ablauf und Inhalte einer Artenschutzprüfung/ Einbindung in Planungs- und Zulassungsverfahren
- ▷ Die relevanten Schutzkategorien/ planungsrelevante Arten
- ▷ Artenschutzrechtliche Verbote
- ▷ Artenschutz und erneuerbare Energien (vor allem Windenergie)
- ▷ Anforderungen an die Planung von vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen
- ▷ Das europarechtliche Ausnahmeverfahren
- ▷ Ablauf und Inhalte einer FFH-Verträglichkeitsprüfung/ Einbindung in Planungs- und Zulassungsverfahren
- ▷ Die relevanten FFH-Lebensräume/FFH-Arten
- ▷ Bewertung von Beeinträchtigungen und Summationsprüfung
- ▷ FFH-Verträglichkeit und Stoffeinträge (vor allem „Stickstoff-Problematik“)
- ▷ Anwendung von Arbeitshilfen und Fachinformationssystemen des Landes NRW

TERMINE

▲ 14.-15.04./ 12.-13.10. BEW-Duisburg

ZIELGRUPPE

Beschäftigte von Immissionschutz-, Wasser-, Bau- und Landschaftsbehörden sowie von Antragstellern und Gutachterbüros, die sich mit Artenschutzprüfungen und FFH-Verträglichkeitsprüfungen beschäftigen.

DOZENT

Dr. Ernst-Friedrich Kiel, Referatsleiter, Referat III-4 „Biodiversitätsstrategie, Artenschutz, Habitatschutz, Vertragsnaturschutz“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

Regulär*	700,-
Verbandsmitglieder*/**	630,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden*/**	475,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

** Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Europäische Naturschutzbestimmungen in der Planungs- und Genehmigungspraxis – Vertiefungsseminar IM154

Seminar zu wichtigen Regelungen zum Naturschutz und deren Anwendung in Planungs- und Genehmigungsverfahren

THEMEN

- ▷ Relevante aktuelle Gerichtsurteile, neue Methodenstandards und Arbeitshilfen zur Artenschutzprüfung (ASP)
- ▷ Relevante aktuelle Gerichtsurteile, EU-Vertragsverletzungsverfahren, neue Methodenstandards und Arbeitshilfen zur FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte von Immissionschutz-, Wasser-, Bau- und Landschaftsbehörden sowie von Antragstellern und Gutachterbüros, die sich mit Artenschutzprüfungen und FFH-Verträglichkeitsprüfungen beschäftigen.

TERMINE

- 22.06. Online
- ▲ 07.12. BEW-Duisburg

DOZENT

Dr. Ernst-Friedrich Kiel, Referatsleiter, Referat III-4 „Biodiversitätsstrategie, Artenschutz, Habitatschutz, Vertragsnaturschutz“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

Regulär*	550,-	525,-
Verbandsmitglieder/Wasserverbände*	500,-	475,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	325,-	300,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

** Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Anforderungen an die integrierte Überwachung von Industrieanlagen

Grundlagen der Regelüberwachung – Konzepte und Strategien für die Inspektionsplanung und -durchführung

THEMEN

- ▷ Aktuelle Vorgaben für die Überwachung von Anlagen
- ▷ Novelle der EU-Industrie-Emissions-Richtlinie – Neue Anforderungen an die Überwachung
- ▷ Risikobasierte Überwachungsplanung
- ▷ Medienübergreifende Überwachung
- ▷ Erkenntnisse aus Unfällen in neuerer Zeit
- ▷ Abfallstromkontrolle
- ▷ Grenzen der Anlagenüberwachung
- ▷ Informationen zu aktuellen Themen
- ▷ Erfahrungsberichte

ZIELGRUPPE

Anlagenbetreiber, Immissionsschutz-, Störfall- und Umweltbeauftragte, Mitarbeiter/-innen von Planungs- und Ingenieurbüros, Vertreter/-innen der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

Der Termin befindet sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bew.de/im107

VERANSTALTUNGSLEITER

Thomas Terstappen, Dipl.-Ing., Abteilungsleiter, Abteilung 5 „Umwelt und Arbeitsschutz“, Bezirksregierung Köln

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Bezirksregierungen und LANUK	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden*/**	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

BUBE-Online – Betriebliche Umweltdaten Berichterstattung für Anlagenbetreiber

Die Anwendung BUBE-Online zur Datenerfassung und Berichtsabgabe gemäß E-PRTR-VO, 13/17. BImSchV

THEMEN

- ▷ **Einführung in die Thematik Umweltberichterstattung**
- ▷ **Grundlagen der Anwendung BUBE-Online**
 - ▶ Anmeldung, Benutzerverwaltung, Programmbedienug, Bedienoberfläche, Programmmodule, Funktionen
- ▷ **Praktische Beispiele der Berichterstellung von PRTR- und GFA-Berichten**
 - ▶ Stammdaten und Stammdatenänderungen
 - ▶ Datenformulare und -erfassung
 - ▶ Datenprüfung und Fehlerkorrektur
 - ▶ Datenübernahme
 - ▶ Datenaustausch
 - ▶ Berichtsabgabe an die Behörden
- ▷ **Ablauf der Berichterstattung**
- ▷ **Das Deutsche und Europäische PRTR**
- ▷ **Online-Emissionskataster NRW**

ZIELGRUPPE

Anlagenbetreiber, Betriebsbeauftragte für Immissions- bzw. Umweltschutz, Umweltberater/-innen, Umweltgutachter/-innen

TERMINE

 18.02. / 10.03. BEW-Essen

DOZENTIN

Ana Popovic, Dezernentin, Fachbereich 76 „Stoffe, Anlagen, Vorschriften“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	510,-
Verbandsmitglieder*/**	465,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129



WAS IST EIN PLANSPIEL?

Das Planspiel ist eine Ausbildungsmethode, die in realistischer Art und Weise am Modell angemessenes Verhalten an der Einsatzstelle darstellen soll.

Planspiele leben von der Bereitschaft der Teilnehmer/-innen, sich auf offene Lernprozesse einzulassen. Das Ergebnis der Simulation bestimmen die Spielerinnen und Spieler selbst. Planspiele ermöglichen selbst gesteuertes und kreatives Arbeiten und Lernen. Dafür muss im Planspiel die Komplexität der realen Welt notwendigerweise auf das Wesentliche reduziert werden.

Planspiele ermöglichen dabei den Mitspielern das Ausprobieren in unterschiedlichen Rollen und sind eine bewährte Methode des „Handlungsorientierten Lernens“.

ABLAUF DES PLANSPIELS

- ▷ Erläuterungen zum Inhalt des Planspiels
- ▷ Studium von Leitfaden, Firmenakte, Genehmigungsbescheiden und Bibliothek
- ▷ Fallbearbeitung (im Rotationsverfahren) einschließlich Training von Aspekten zur Kommunikation
- ▷ Ergebnispräsentation aus den Gruppen und Diskussion des gewählten Vorgehens
- ▷ Abschlussdiskussion

Im Rahmen der anlassbezogenen Anlagenüberwachung werden die zuständigen Ämter und Behörden mit Fragestellungen aus den verschiedenen Rechts- und Fachbereichen des technischen Umweltschutzes konfrontiert. Für eine sachgerechte und effektive Bearbeitung ist ein abgestimmtes Vorgehen innerhalb der Behörden aber auch das Zusammenspiel mit dem Anlagenbetreiber oder anderen externen Beteiligten erforderlich.

Das Planspiel stellt für Sie die Möglichkeit dar, Ihr Wissen und Ihre Kenntnisse bei anlassbezogenen Überwachungsmaßnahmen auf den Gebieten des Immissions- und Gewässerschutzes sowie im Abfallbereich in Form eines handlungsorientierten Entscheidungstrainings zu überprüfen und zu verdichten.

WELCHE ZIELE UND LERNERFOLGE ERWARTEN SIE?

- ▷ Wenden Sie Fach- und Verwaltungswissen in der Gruppe an
- ▷ Fördern und stärken Sie die medienübergreifende Zusammenarbeit
- ▷ Arbeiten Sie mögliche Lösungswege aus
- ▷ Schulen und entwickeln Sie ein Verständnis für die Zusammenhänge anderer Fachgebiete der Umweltverwaltung (vernetztes Denken)
- ▷ Entwickeln Sie Ihre Selbstreflexion in Bezug auf den aktuellen Wissensstand

THEMEN 4 11

- ▷ Begrüßung und Erläuterung
- ▷ Studium von Leitfaden, Firmenakte, Genehmigungsbescheiden und Bibliothek
- ▷ Fallbearbeitung (im Rotationsverfahren), einschließlich Training von Aspekten zur Kommunikation
- ▷ Ergebnispräsentation und Diskussion des gewählten Vorgehens
- ▷ Abschlussdiskussion

ZIELGRUPPE

Beschäftigte von Umweltschutzbehörden mit Überwachungsfunktion

TERMIN

▲ 21.-23.09. BEW-Essen

MODERATOR

Martin Ohlms, ehemals Leiter der Abteilung Immissionsschutz, Kreis Borken

TEILNAHMEPREISE IN €

Bezirksregierungen und LANUK	1.800,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	285,-
Sonstige Behörden*/**	1.950,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

PRÄSENZ

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Genehmigung und Überwachung von Sport- und Freizeitanlagen IM071

Aktuelle Rechtsvorschriften – Möglichkeiten zum Schallschutz – Umsetzung in die kommunale Praxis

THEMEN 4 11

- ▷ Bundes- und landesrechtliche Regelungen zu Sport- und Freizeitanlagen – aktuelle Entwicklungen
- ▷ Vollzugshilfen und Leitfäden
- ▷ Technische und organisatorische Möglichkeiten zum Schallschutz bei Freizeitanlagen
- ▷ Lärmmanagement in der kommunalen Praxis I
- ▷ Lärmmanagement in der kommunalen Praxis II

ZIELGRUPPE

Vertreter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Planungs- und Ingenieurbüros

TERMIN

 17.03. BEW-Duisburg oder Online

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Julia Möllerherm, Referentin, Referat V-5 „Immissionsschutz bei Lärm und anderen physikalischen Einwirkungen“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	460,-	435,-
Verbandsmitglieder*/**	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Messung von Erschütterungsimmissionen IM063

Messtechnische Erfassung und Beurteilung von Erschütterungsimmissionen

THEMEN 4 11

- ▷ **Einführung in die Erschütterungsmesstechnik**
- ▷ **Anforderungen an ein Erschütterungsmesssystem DIN 45669 Messung von Schwingungsimmissionen**
 - ▷ Einwirkung auf Menschen in Gebäuden
 - ▷ Einwirkung auf bauliche Anlagen
- ▷ **Das Schwingungsmesssystem BEITZER 9000**
 - ▷ Erfassung stationärer Erschütterungseinwirkungen
 - ▷ Erfassung singularer Erschütterungen
 - ▷ Auswertung
- ▷ **Anfertigung von Messberichten**

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Verbände, die mit der Thematik „Messung von Erschütterungsimmissionen“ befasst sind.

TERMIN

 23.09. BEW-Essen

VERANSTALTUNGSLEITER

Thomas Przybilla, Dipl.-Geophy., Fachbereichsleiter Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	470,-
Verbandsmitglieder*/**	450,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden*/**	430,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Grundlagen der Beurteilung von Erschütterungsimmissionen auf Menschen und Bauwerke

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 11

- ▷ Grundlagen zur Ausbreitung von Erschütterungen
- ▷ Vorstellung der Regelwerke
- ▷ Beurteilung der Einwirkung von Erschütterungen auf Menschen in Gebäuden
- ▷ Beurteilungsgrößen und -verfahren
- ▷ Messung von Erschütterungsimmissionen
- ▷ Minderung von Erschütterungsimmissionen
- ▷ Plausibilitätsprüfung von Prognosen und Messberichten

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Verbände, die mit der Thematik „Messung von Erschütterungsimmissionen“ befasst sind.

TERMIN

📅 22.09. BEW-Essen oder Online

DOZENTEN

Thomas Przybilla, Dipl.-Geophy., Fachbereichsleiter, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

Steffen Kampmann, Fachbereich 46 "Physikalische Einwirkungen", Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	450,-	425,-
Verbandsmitglieder*/**	435,-	410,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	420,-	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm – TA Lärm

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 11

- ▷ Regelwerke für den Geräuschimmissionsschutz
- ▷ TA Lärm: Inhalt, Auslegungsfragen
- ▷ Ermittlung von Geräuschimmissionen durch Prognose
- ▷ Ermittlung von Geräuschimmissionen durch Messung
- ▷ Tieffrequente Geräuschimmissionen, Beurteilung anhand der DIN 45680
- ▷ Qualitätsanforderungen der TA Lärm

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in kommunalen und staatlichen Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Anlagenbetreiber, Immissionsschutzbeauftragte und Ingenieurbüros

TERMIN

📅 10.05. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Markus Heek, Dezernent, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	450,-	425,-
Verbandsmitglieder*/**	435,-	410,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	420,-	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Plausibilitätsprüfung von Geräuschimmissions-Prognosen

Emissionsmodell, Schallabstrahlung und -ausbreitung, Prüfung

THEMEN

- ▷ Akustische Grundlagen
- ▷ Emissionsmodelle, Grundlagen, Ausbreitung und Abschirmung
- ▷ Schallabstrahlung von Industriebauten
- ▷ Vollständigkeitsprüfung von Geräuschimmissionsprognosen
- ▷ Einsatz von Rechenprogramm bei der Geräuschimmissionsprognose
- ▷ Beispiele zu Geräuschimmissionsprognosen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, die im Rahmen ihrer Aufgaben schalltechnische Prognosegutachten auf Plausibilität prüfen müssen. Die Teilnehmer/-innen sollten mindestens einen Fachhochschul- oder Bachelorabschluss bzw. vergleichbare technisch/wissenschaftliche Kenntnisse besitzen und über grundlegende Kenntnisse zur Ermittlung und Bewertung von Geräuschimmissionen verfügen.

TERMIN

 13.-14.09. BEW-Essen

VERANSTALTUNGSLEITER

Markus Heek, Dezernent, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	680,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden*/**	640,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

** Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Kompaktkurs: Messung von Geräuschimmissionen

Messtechnische Randbedingungen und praktische Messübungen

THEMEN

- ▷ Grundlagen der Geräuschmessung
- ▷ Grundlagen der Schallpegelmessung
- ▷ Rechnen mit Schalldruckpegeln
- ▷ Schallausbreitung
- ▷ Regelwerke für den Geräuschimmissionsschutz
- ▷ Zuschläge bei der Beurteilung von Geräuschen
- ▷ Praktische Messübungen
- ▷ Messung tieffrequenter Geräuschimmissionen
- ▷ Qualität der Messergebnisse, Messberichte

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Anlagenbetreiber, Immissionsschutzbeauftragte und Ingenieurbüros, die selber Geräuschmessungen vor Ort durchführen oder zukünftig durchführen sollen.

TERMIN

 18.-19.10. BEW-Essen

VERANSTALTUNGSLEITER

Markus Heek, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	680,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden*/**	640,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

** Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

THEMEN

- ▷ EU-Richtlinie 2002/49/EG über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm
- ▷ Bundesgesetzliche Regelungen (§§ 47 a-f BImSchG, 34. BImSchV)
- ▷ Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung
- ▷ Evaluierung der Prozesse der Lärminderungsplanung
- ▷ Aufstellung von Lärmaktionsplänen, Planung von Maßnahmen, Festsetzung von Ruhigen Gebieten

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Fachkräfte von Bundes- und Privatbahnen, Flughäfen, Verbänden sowie akustische Sachverständige und Planer

TERMIN

03.06. BEW-Essen

VERANSTALTUNGSLEITER

Sven-Oliver Wessolowski, Referatsleiter, Referat V-5 „Immissionsschutz bei Lärm und anderen physikalischen Einwirkungen“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	450,-	425,-
Verbandsmitglieder**	435,-	410,-
Bezirksregionen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden**	420,-	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

ONLINE-ON-DEMAND-VIDEOS FÜR IHR UNTERNEHMEN

MASSGESCHNEIDERTE VIDEOLÖSUNGEN AUS EINER HAND

Online-on-Demand-Videos sind ideal für Unternehmen, die Wissen über professional aufbereitet digitale Schulungen an Ihre Mitarbeiter/-innen oder Kunden vermitteln möchten. Unsere E-Learning-Abteilung entwickelt individuelle Online-Schulungsvideos für Ihr Unternehmen, die fachlich überzeugen, modern präsentiert werden und Wissen verständlich sowie nachhaltig vermitteln.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- ▷ Jedes Schulungsvideo wird passgenau auf Ihr Thema, Ihre Zielgruppe und Ihre Ziele abgestimmt
- ▷ Ihre Schulungsinhalte sind jederzeit und ortsunabhängig abrufbar
- ▷ Alle Teilnehmer/-innen erhalten dieselben Inhalte in gleichbleibend hoher Qualität
- ▷ Einmal produzierte Videos können mehrfach eingesetzt und langfristig genutzt werden
- ▷ Hochwertig produzierte Schulungsvideos unterstreichen die fachliche Kompetenz Ihres Unternehmens

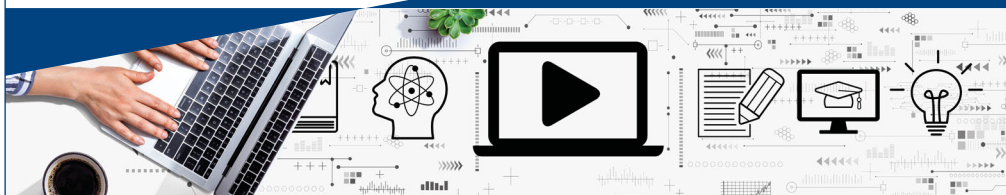
Sprechen Sie uns einfach an – wir beraten Sie gerne zu den Möglichkeiten für Ihr Unternehmen!

WEITERE INFORMATIONEN:

www.bew.de/online-on-demand-videos



B·E·W



Wirkungen von Luftverunreinigungen auf den Menschen IM042

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte
gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- Methoden der Risikobewertung und Grenzwertfestsetzung von Luftverunreinigungen
- Gesundheitliche Wirkungen von Luftschadstoffen, wie insbesondere Feinstaub und Stickstoffdioxid
- Gesundheitliche Bewertung von chemischen Luftschadstoffen bei Genehmigungsverfahren nach BImSchG und TA Luft inklusive Praxisbeispielen
- Ermittlung und gesundheitliche Bewertung von Schadstoffen in Nahrungspflanzen
- Gesundheitliche Risiken von Legionellen in der Außenluft
- Messen und Bewerten von Gerüchen
- Gesundheitliche Wirkungen von Lärmimmissionen
- Klima und Gesundheit
- Noxen-Informationssystem

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung und von Planungsbüros, Immissionsschutzbeauftragte sowie Industrievertreter/-innen, die mit Problemen des Immissionsschutzes sowohl im UVP- und Genehmigungsverfahren als auch in der Überwachung befasst sind.

VERANSTALTUNGSLEITER/-IN

Dirk Heller (Dipl.-Ökol. Dipl.-Ing. (FH)) und **Dr. Yvonne Chovolou** (Fachtoxikologin DGPT), Fachbereich 33 „Umweltmedizin, Toxikologie, Epidemiologie, Noxen- Informationssystem“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TERMIN

📅 06.-07.10. BEW-Essen oder Online

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	680,-	630,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	640,-	590,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Ermittlung und Bewertung von Gerüchen IM066

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte
gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- Einführung in die Geruchsmessmethoden
- Einführung in die Geruchsimmisionsprognose
- Vergleich GIRL – Anhang 7 TA Luft
- Anwendung des Anhangs 7 TA Luft (ehemalige GIRL) in unterschiedlichen Fällen
- Aktuelle Entwicklung auf dem Gebiet der Ermittlung und Bewertung von Gerüchen
- Darstellung der wirkungsbezogenen Grundlagen der Geruchsbewertung
- Aktuelle Rechtsprechung
- Umgang mit Geruchsbeschwerden
- Vorstellung von konkreten Fallbeispielen aus unterschiedlichen Branchen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Gutachter, Mitarbeiter/-innen von Messstellen nach §§ 26, 28 BImSchG und Firmenmitarbeiter/-innen, die mit der Ermittlung und Bewertung von Geruchsimmisionen befasst sind.

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Kathrin Zurkowski, Fachbereich 31 „Immissionsschutz“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TERMIN

📅 20.-21.10. BEW-Essen oder Online

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	680,-	630,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	640,-	590,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Verwaltungsverfahren zur Vollstreckung umweltrechtlicher Anforderungen durch die Behörde

Vollstreckung von Verwaltungsakten durch Umweltbehörden

THEMEN

- ▷ Umwelt- und Nachbarschutz durch konsequente Durchsetzung vorhandener Regelungen
- ▷ Tenorierung von Verwaltungsakten mit Blick auf die Vollstreckbarkeit
- ▷ Vollzug bei bestimmten oder unbestimmten gesetzlichen und untergesetzlichen Regelungen
- ▷ Arten und Besonderheiten der Zwangsmittel
- ▷ Kriterien für die ermessensfehlerfreie Auswahl der Zwangsmittel
- ▷ Zwangsverfahren (Androhung, Vollziehbarkeit, Festsetzung und Anwendung)
- ▷ Rechtsschutz im Vollstreckungsverfahren

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen bei kommunalen und staatlichen Umweltbehörden (u.a. Bezirksregierungen, Regierungspräsidien), die mit der Erstellung und dem Vollzug von Verwaltungsakten betraut sind.

TERMINE

▲ 14.04. / 14.10. BEW-Essen

DOZENT

Achim Halmeschlag, Rechtsdezernent,
Bezirksregierung Köln

TEILNAHMEPREISE IN €

	PRÄSENZ
Regulär*	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden*/**	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Umweltstrafrecht

Rechtsgrundlagen und Umweltkriminalität

THEMEN

- ▷ **Wie kann ich strafbares Handeln vermeiden?**
 - ▷ als Betreiber einer Anlage
 - ▷ als Amtsträger
- ▷ **Rechtsgrundlagen des allgemeinen Strafrechts**
 - ▷ Rechtsgrundlagen und Grundsätze des Strafrechts
 - ▷ Prüfaufbau: Tatbestand, Rechtswidrigkeit, Schuld
 - ▷ Tun, strafbares Unterlassen, Garantenstellung
 - ▷ (Mit-)Täterschaft, Teilnahme (Anstiftung, Beihilfe)
 - ▷ Strafprozessordnung
 - ▷ Verfahren: Ermittlungsverfahren bei der Staatsanwaltschaft, Beendigung des Ermittlungsverfahrens, Anklage Einstellung (verschiedene Formen)
- ▷ **Umweltstrafrecht/Umweltkriminalität**
 - ▷ Abgrenzung Ordnungswidrigkeiten/Strafrecht
 - ▷ Vorschriften des Umweltstrafrechts: §§ 324 ff StGB
 - ▷ Verwaltungsakzessorietät des Umweltstrafrechts, Abhängigkeit vom Verwaltungsrecht (Beispiel § 20 II BImSchG, § 327 StGB)
 - ▷ Beispielsfall
 - ▷ Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft (Erläss)
 - ▷ Amtsträgerstrafbarkeit
 - ▷ Abgrenzung Ordnungswidrigkeiten/Strafrecht

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

TERMIN

▲ 08.06. BEW-Essen oder Online

DOZENTIN

Karin Uhlenbrock, Rechtsdezernentin,
Bezirksregierung Arnsberg

TEILNAHMEPREISE IN €

	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	420,-	395,-
Verbandsmitglieder*/**	410,-	385,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	400,-	375,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Die Störfall-Verordnung und ihr Vollzug IM074

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Störfallbeauftragte
gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 4

- ▷ Erläuterung der Störfall-Verordnung
- ▷ Darstellung der Betreiberpflichten
- ▷ Beschreibung der behördlichen Aufgaben
- ▷ Arbeitshilfen zum behördlichen Vollzug (Gesetze, Vorschriften, Berichte und Positionspapiere)
- ▷ Vertiefung durch Beispiele
- ▷ Aktuelle Entwicklungen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber von Betriebsbereichen nach Störfall-Verordnung, Störfallbeauftragte, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Sachverständige

TERMIN

 24.-25.11. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Wolfgang Schlösinger, Dipl.-Ing., Dezernent, Fachbereich 74 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Chemie und Mineralölraffination“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	680,-	630,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	640,-	590,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Gefahren- und Risikoanalyse nach Störfall-Verordnung IM072

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Störfallbeauftragte
gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 4

- ▷ Begriffe, Definitionen
- ▷ Methoden der Gefahren- und Risikoanalyse
- ▷ Besonderheiten ausgewählter Methoden
- ▷ Rechtsgrundlagen
- ▷ Fallbeispiele, Übungen
- ▷ Spezifische Anwendungsfälle
- ▷ Darstellung im Sicherheitsbericht
- ▷ Neue Entwicklungen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber von Betriebsbereichen nach Störfall-Verordnung, Störfallbeauftragte, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Sachverständige

TERMIN

 03.-04.03. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Laura Hoffmann, Dezernentin, Fachbereich 74 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Chemie und Mineralölraffination“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	680,-	630,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	640,-	590,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Einführung in die PAAG-/HAZOP-Methode IM204 NEU

Grundlagen, Anwendung und praxisnahe Übungen

THEMEN 4 11

- ▷ Einführung in das PAAG-/HAZOP-Verfahren
- ▷ Historie, Grundlagen und klassische Methodik
- ▷ Praktische Durchführung anhand eines Übungsbeispiels
- ▷ Anforderungen an die Vorbereitung von Sicherheitsbetrachtungen
- ▷ Modifizierte PAAG-/HAZOP-Verfahren
- ▷ Praktische Übungen mit alternativen Methoden
- ▷ Grenzen und Anwendungsbereiche des Verfahrens
- ▷ Abschlussdiskussion und Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber von Betriebsbereichen nach Stöfall VO, Störfallbeauftragte, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Sachverständige, Fachkräfte aus Produktion, Verfahrenstechnik und Anlagensicherheit, Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Safety und Risikomanagement, Projektverantwortliche sowie Personen, die Sicherheitsbetrachtungen vorbereiten oder begleiten müssen.

TERMIN

▲ 07.-08.04. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Rolf Hufschmidt, Lehrbeauftragter an der TH-Köln für Verfahrens- und Anlagensicherheit, Ingenieurbüro Hufschmidt, Bergisch Gladbach

Dr. Michael Schriewer, ehemals Mitarbeiter, Bayer AG, Lehrbeauftragter an der TH-Köln für Verfahrens- und Anlagensicherheit, Leverkusen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	890,-
Verbandsmitglieder*/**	840,-
Behörden und Kommunen*/**	690,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Bundes-Immissionsschutz- und Störfallrecht für Bauordnungs- und Bauplanungsbehörden – Grundlagen IM052 NEU

Aktuelle Rechtsvorschriften und deren Praxisanwendung

THEMEN 4 11

- ▷ Grundlagen des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG)
- ▷ Immissionsschutzrechtliche Verwaltungsvorschriften TA Lärm
- ▷ Immissionsschutzrechtliche Verwaltungsvorschriften TA Luft
- ▷ Bewertung von Geruchsimmissionen Anhang 7 TA Luft (ehem. GIRL)
- ▷ Die Störfall-Verordnung – Grundlegendes und wesentliche Anforderungen
- ▷ Störfallbetriebe in der Bauleitplanung und im Baugenehmigungsverfahren
- ▷ Vom Abstand zur Risikobetrachtung: Neue Möglichkeiten der Entwicklung – Vorstellung eines Bewertungstools für die Risikobetrachtung. Praxisbeispiele für Baugenehmigungen und Bebauungspläne

ZIELGRUPPE

Vollzugsbehörden im Bauordnungs- und Bauplanungsbereich, Gutachter und Planungsbüros sowie Personen, die in Planungs- und Zulassungsverfahren Schnittstellen zum Immissionsschutzrecht bearbeiten.

TERMIN

▲ 08.09. BEW-Duisburg oder Online

DOZENTEN

Franz-Wilhelm Iven, ehemaliger Referatsleiter, Referat VI A 2 „Energietechnik, Krisenvorsorge“, Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (MWIKE), Düsseldorf

Edgar Neuhaufen, Abt. Anlagensicherheit, TÜV Rheinland Industrie Service GmbH, Köln

Daniel Schlösser, TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH, Köln

Hendrik Vallery, TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH, Köln

Dr. Norbert Wiese, Unternehmensberater, Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	565,-	540,-
Verbandsmitglieder*/**	505,-	480,-
Sonstige Behörden*/**	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Explosionsschutz unter Berücksichtigung der Anforderungen der Störfall-Verordnung

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ Regelwerk einschließlich Störfall-Verordnung
- ▷ Vermeidung explosionsfähiger Atmosphäre
- ▷ Vermeidung von Zündquellen
- ▷ Konstruktiver Explosionsschutz
- ▷ Elektrostatik
- ▷ Ereignisse

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Anlagenbetreiber und Sachverständige

TERMIN

 03.11. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Andrea Gerstner, Fachbereich 74 „Umwelttechnik für Chemie und Mineralölraffination“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	450,-	425,-
Verbandsmitglieder*/**	435,-	410,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	420,-	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Safety und Security in der Anlagensicherheit

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ Einblick in die einschlägigen Regelwerke (IEC 61508/61511 VDI/VDE 2180)
- ▷ Überblick über die VDI/VDE 2180
- ▷ Vorstellung der VDI/VDE 2180 Blatt 5
- ▷ Systematische Gefahrenanalyse, Risikominimierung
- ▷ Grundlagen der SIL-Welt, Anforderung und Festlegung von PLT-Sicherheitseinrichtungen
- ▷ Entwicklung und Konvergenz von IT- und OT-Welt
- ▷ Einblick in die Thematik der Cyber-Security in der Anlagensicherheit
- ▷ Einblick in die einschlägigen Regelwerke (KAS 51, TRBS 1115 Teil 1, BSI-Grundschutz)
- ▷ Sicherheitsanforderungen an Industrieanlagen im Zuge der Digitalisierung
- ▷ Zusammenhang von Safety und Security
- ▷ Risikofaktor Mensch

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber von Betriebsbereichen nach Störfallverordnung, Störfallbeauftragte, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Sachverständige

TERMIN

 16.-17.02. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER/-IN

Ludwig Schenk, Fachbereich 74 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Chemie und Mineralölraffination“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

Ines Dirks, Dezernat 53 im Team Anlagensicherheit, Bezirksregierung Arnsberg

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	680,-	630,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	640,-	590,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Der Sicherheitsbericht nach Störfall-Verordnung IM086

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Störfallbeauftragte
gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 11

- ▷ Aufbau und Inhalt des Sicherheitsberichts, Prüfung und Begutachtung des Sicherheitsberichts aus Behörden- und Betreibersicht
- ▷ Systematische Prüfmethoden, Ermittlung sicherheitsrelevanter Anlagenteile, Auswirkungsbetrachtungen, Darstellung des Sicherheitsmanagementsystems
- ▷ Beispiele aus der Praxis, Workshop zur Vertiefung der Inhalte

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber von Betriebsbereichen nach Störfallverordnung, Störfallbeauftragte, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Sachverständige

TERMIN

 23.-24.06. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Wolfgang Schlösinger, Dipl.-Ing., Dezernent, Fachbereich 74 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Chemie und Mineralölraffination“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	680,-	630,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden*/**	640,-	590,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

** Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

BEW-TAGUNGSRAUMVERMIETUNG

IHRE VERANSTALTUNG. UNSERE STÄRKE.

Ob Schulung, Workshop oder Team-Meeting: In unseren Bildungszentren in Duisburg und Essen finden Sie den passenden Rahmen für Ihre eigene rundum gelungene Veranstaltung. Wir kümmern uns um die Details – professionell, flexibel und ganz nach Ihren Wünschen.

PROFITIEREN SIE VON UNSEREN ZAHLREICHEN VORTEILEN:

- ▷ Moderne Tagungsräume für bis zu 135 Personen
- ▷ Flexible Raumgrößen und individuelle Ausstattung
- ▷ Professioneller Rundum-Service durch unser erfahrenes Event-Team
- ▷ Hochwertige Bewirtung in hauseigenen Restaurants und Bistros
- ▷ Tagungshotels und Freizeitangebote direkt vor Ort
- ▷ Virtuelle Tagungsräume für professionelle Online-Schulungen

WEITERE INFORMATIONEN

auf Seite 284-285 oder unter:
www.bew.de/tagungsraum



B·E·W



THEMEN 4 11

- Umweltalarm-Richtlinie aus Sicht des MUNV NRW: Kommunikation & Information – behördenintern und nach außen
- Umweltalarm-Richtlinie aus Sicht des MIK NRW: Feuer und Katastrophenschutz
- Nachrichtenbereitschaftszentrale und Sondereinsatz des LANUK
- Umsetzung der Umweltalarm-Richtlinie im LANUK: Probenahmemöglichkeiten bei Gewässerunreinigungen
- Analytische Taskforce der Feuerwehren in NRW: Möglichkeiten und Grenzen
- Rechtsgrundlagen für den Vollzug
- Umweltalarm-Richtlinie aus Sicht der Trinkwasserversorger: Umgang mit Umweltalarmfällen bei den Wasserwerken an der Ruhr
- Zusammenarbeit in der Praxis am Beispiel der Schrottninsel im Duisburger Hafen
- Planspiel (Gruppenarbeit)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

TERMIN

▲ 23.-24.11. BEW-Essen

VERANSTALTUNGSLEITER

Jörg Eitfeld, Fachbereich 62 „Auftragsmanagement“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Duisburg

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	680,-
Verbandsmitglieder*/**	655,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden*/**	640,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

Erfahrungsaustausch zur Störfall-Verordnung mit Schwerpunkt

Sicherheitsmanagementsysteme

IM076

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Störfallbeauftragte gemäß § 9 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. §7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 4 11

- Konzept zur Verhinderung von Störfällen und Sicherheitsbericht
- Managementsysteme und das Sicherheitsmanagementsystem nach Störfall-Verordnung
- Umsetzung von Sicherheitsmanagementsystemen in der Industrie
- Überprüfung von Sicherheitsmanagementsystemen
- Schwerpunktt Themen im Kontext der Störfall-Verordnung, z.B.:
 - Risiko-/Gefahrenanalyse
 - Funktionale Sicherheit und Prozessleittechnik in der Störfallverordnung
 - IT-Sicherheit und der KAS-Leitfaden Nr. 51 „Maßnahmen gegen Eingriffe Unbefugter“
 - Aktuelle Entwicklungen auf der EU-Ebene

ZIELGRUPPE

Betreiber und Beschäftigte von Betriebsbereichen, Störfallbeauftragte, Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Sachverständige

TERMIN

▲● 14.10. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Rüdiger Rudolph, Dipl.-Ing., Dezernent, Fachbereich 75 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Gefahrstofflagerung und -verladung“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

DOZENTEN/-INNEN

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	450,-	425,-
Verbandsmitglieder*/**	435,-	410,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden*/**	420,-	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen
**Sonderpreisberechtigte siehe Seite 3

ANSPRECHPARTNERIN

christiane.bumiller@bew.de, 0201 8406-844

- ▷ **Novelle des Landes-Naturschutzgesetzes** 
- ▷ **Klimaneutrale Transformation der Industrie** 
- ▷ **Fortbildung für die Gentechnikfachbediensteten der staatlichen Umweltverwaltung** 
- ▷ **Novelle der TA Luft** 
- ▷ **Immissionsschutz und Störfallvorsorge in der Bauleitplanung/Berücksichtigung des Art. 12 der Seveso-III-Richtlinie** 
- ▷ **Elektromagnetische Felder** 
- ▷ **Prüfung und Bewertung von Gutachten im Immissionsschutz** 
- ▷ **ISA – Informationssystem Stoffe und Anlagen – Schulung zu aktuellen Entwicklungen** 
- ▷ **Krisenmanagement bei Umweltschadensfällen** 
- ▷ **Behörden Erfahrungsaustausch „Überwachung nach § 16 Störfallverordnung“** 
- ▷ **Verordnung über mittlere Feuerungsanlagen (44. BImSchV)** 
- ▷ **Abfallrecht/Abfallstromkontrolle im Rahmen der BImSchG-Genehmigungsverfahren** 
- ▷ **Die Umsetzung der EU-Industrieemissions-Richtlinie in Deutschland** 
- ▷ **BVT-Merkblätter/BVT-Schlussfolgerungen und die nationale Umsetzung** 
- ▷ **VDI/VDE 2180 – Funktionale Sicherheit in der Prozessindustrie** 
- ▷ **Überwachung nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen** 
- ▷ **Die Novelle der EU-Industrie-Emissions-Richtlinie** 
- ▷ **Umweltkriminalität** 
- ▷ **Anforderungen an die Errichtung und den Betrieb von Luft-Wärmepumpen** 
- ▷ **Die nationale Umsetzung der Seveso-III-Richtlinie – Das aktuelle Störfallrecht** 
- ▷ **Praxisforum: Beschwerden, Konflikte und Kommunikation im Immissionsschutz** 
- ▷ **Planung und Genehmigung von Großwärmepumpen**
- ▷ **Umsetzung der Kraftwerksstrategie-Planung und Zulassung von Kraftwerken**